

(Download ebook) Das Gebot der Stunde

Das Gebot der Stunde

Von Katherine V. Forrest

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #244538 in eBooksVerffentlicht am: 2016-02-08Erscheinungsdatum: 2016-02-08File Name: B017XZLCYM | File size: 76.Mb

Von Katherine V. Forrest : Das Gebot der Stunde before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Gebot der Stunde:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vernderungen sind mglich und ntig!Von leseratte"Das Gebot der Stunde" von Katherine V. Forrest ist ein Roman, der unbeschnigt die Situation der Homosexuellen, Ende des 20. Jahrhunderts, in Amerika beschreibt.Katherine V. Forrest

geht auf die geschichtlichen Details des Jahres 1991 und was es mit der Wahl Clintons zu tun hatte. Sie versteht es, die historische Geschichte so in den Roman mit einzubetten, dass die eigentliche Geschichte nicht in den Hintergrund gerät. Der Roman "Das Gebot der Stunde" handelt von Donnelly und ihrer "Wahlfamilie" - bestehend aus Ihren Expartner/Innen. Ich benötigte einige Seiten um die Konstellationen zu verstehen. Donnelly hat Ihre ExpartnerInnen und deren aktuelle Partner zu sich gebeten um Ihnen etwas Wichtiges mitzuteilen. Jedoch hat niemand eine Ahnung um was es sich handeln könnte und so hängt jeder seinen Gedanken nach und lässt vergessene geglaubte Erinnerungen tauchen auf. Die Rückblicke gewähren nicht nur einen Blick auf die Schwierigkeiten und Ungerechtigkeiten die sie durchlebt haben und wie intensiv und unterstützend sie ihre jeweilige Partnerschaft mit Donnelly empfunden haben, sondern auch in welcher Beziehung sie zu den Anderen stehen. Als Donnelly dann endlich die "Katze aus dem Sack" lässt, ist keinem bewusst, was das letztendlich für Konsequenzen auf das eigene Leben hat. Mein Fazit: Mir hat der Roman "Das Gebot der Stunde" gut gefallen, besonders gelungen fand ich die Rückblicke, die nahtlos in die Geschichte eingebaut wurden ohne den Lesefluss zu stören. Wundervoll facettenreiche Charaktere und der umfangreiche Epilog machten für mich, den Roman zu einem besonderen Lesevergnügen, bei dem auch mein Verlangen nach einem "vernünftigen" Ende befriedigt wurde - also ein Ende, bei dem ich erfahren, wie sich das Leben der Protagonistinnen entwickelt hat. 8 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Politisch und trotzdem gefühlvoll und mitreißend... Von Ally Mc Beal zu der Zeit, in der dieses Buch spielt, war ich vierzehn Jahre alt und Katherin V. Forrest hat es geschafft, da ich heute, 10 Jahre später, meinen Vater zu der damaligen politischen Situation Amerikas ausgefragt habe, um dieses Buch noch besser verstehen zu können. Nicht nur ihre detailfreudige Beschreibung der Charaktere und deren Beziehung zueinander hat mich von der ersten bis zur letzten Seite gefesselt, sondern auch deren Umgang mit ihrer Homosexualität... hier werden Dinge aufgezeigt, die jeder von uns bekannt vorkommen, ebenso wie Mut, der uns alle befehlen sollte... denn dieses Buch hat mir gezeigt, wieviel sich in den letzten 10 Jahren in unserer Gesellschaft (und das meine ich international) getan hat, in Sachen Toleranz und Akzeptanz...

Kurzbeschreibung September 1991. In Kalifornien steht eine politische Entscheidung an, die für Lesben und Schwule weitreichende Folgen hat. Es geht um das Gesetz, das die Diskriminierung Homosexueller am Arbeitsplatz verbietet und für das der Gouverneur sich starkgemacht hat. Donnelly, Aktivistin auf höchster nationaler Ebene, kennt die Entscheidung bereits. In einem Wochenendhaus in den Bergen Südkaliforniens warten drei Frauen und ein Mann auf sie - ihre Wahlfamilie, Menschen, mit denen sie einen Teil ihres Lebens verbracht hat. Donnelly verlangt von ihnen allen eine außerordentliche persönliche Entscheidung. Doch die Konsequenzen dieses Wochenendes betreffen selbst Donnellys kühnste Vorstellungen

Kurzbeschreibung September 1991. In Kalifornien steht eine politische Entscheidung an, die für Lesben und Schwule weitreichende Folgen hat. Es geht um das Gesetz, das die Diskriminierung Homosexueller am Arbeitsplatz verbietet und für das der Gouverneur sich starkgemacht hat. Donnelly, Aktivistin auf höchster nationaler Ebene, kennt die Entscheidung bereits. In einem Wochenendhaus in den Bergen Südkaliforniens warten drei Frauen und ein Mann auf sie - ihre Wahlfamilie, Menschen, mit denen sie einen Teil ihres Lebens verbracht hat. Donnelly verlangt von ihnen allen eine außerordentliche persönliche Entscheidung. Doch die Konsequenzen dieses Wochenendes betreffen selbst Donnellys kühnste Vorstellungen